

Solothurn, 25. November 2022

Medienmitteilung

Die SSK wählt den ersten Staatsanwalt des Kantons Graubünden in ihren Vorstand

Die Schweizerische Staatsanwälte-Konferenz (SSK) wählte an ihrer jährlichen Mitgliederversammlung ein neues Vorstandsmitglied. Die Mitglieder befassten sich zudem mit Themen rund um die revidierte Strafprozessordnung.

Die Mitgliederversammlung 2022 hielt die SSK am 24. und 25. November in Solothurn ab. Den diesjährigen Schwerpunkt legte die SSK auf die Umsetzung der revidierten Strafprozessordnung: Strafverfolgungsexperten von Bund und Kantonen erörterten in Solothurn unter anderem Fragen zu den neuen Siegelungsbestimmungen, der Einvernahmepflicht im Strafbefehlsverfahren bei unbedingten Freiheitsstrafen oder den Teilnahmerechten von beschuldigten Personen.

Neben der Behandlung verschiedener statutarischer Geschäfte wählte die SSK zudem Claudio Riedi, erster Staatsanwalt des Kantons Graubünden, in ihren Vorstand. Er tritt die Nachfolge von Christian Bötschi an, ehemaliger Leitender Staatsanwalt des Kantons Appenzell-Ausserrhoden, der seit 1. August 2022 in Pension ist.

Medienkontakt: Fiona Strebel, Generalsekretärin SSK (+41 31 301 01 50)

fis.25.11.2022